



© Philipp Salzgeber

## Hof\_29

Hofsteigstraße 29  
6922 Wolfurt, Österreich

ARCHITEKTUR  
**querschnitt**

BAUHERRSCHAFT  
**SR-Liegenschaftsverwaltung**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Andreas Gaisberger**

FERTIGSTELLUNG  
**2024**

SAMMLUNG  
**Vorarlberger Architektur Institut**

PUBLIKATIONSDATUM  
**04. November 2025**



Der HOF 29 ist ein schmuckes, dreigeschossiges Haus mit dem Satteldach auf rechteckigem Grundriss. Es stammt ursprünglich aus dem Baujahr 1897. Damals war es eine Klöppelei, im Erdgeschoss wurde produziert, im ersten Stock gewohnt. Die Werkstatt war sehr gleichmäßig belichtet: An der stadtzugewandten Westfassade gibt es zu ebener Erde vier Kastenfenster, stirnseitig im Norden immer noch drei.

Der Eingang liegt im Süden, drei Stufen führen auf das kleine Podest vor der Tür, rechts und links davon ein weiteres Fenster. Im Osten steigt hinter der Wand das Gelände steil an. Hinter der jedem der drei Fenster im ersten Stock liegt ein Zimmer, in den 1990er Jahren kam das Dachgeschoss mit der westseitigen Spitzgaube auf das Haus. Zuletzt war das Erdgeschosslokal eine Werkstatt, nordseitig befand sich die Garage im Hang.

Querschnitt Architekten sanierten das Haus umsichtig. Die Fassade durfte ihren Putz behalten, sie wurde innen gedämmt, auch die alten Fenster, Fensterläden, Türen und Dachziegel wurden renoviert und wieder verwendet. Die ehemalige Garage wurde durch einen neuen, dreigeschossigen Zubau aus Holz ersetzt. Er nimmt die Vertikalerschließung in die sanierten Bestandswohnungen und die kleine neue Maisonette auf. Mit seinem Satteldach und der grüngrau lasierten Fassade, die farblich mit den Fensterläden des Bestands harmoniert, sieht er wie ein Schatten des Hauses aus.

Die ehemalige Klöppelei ist nun Architekturbüro, am Boden massive Eiche, die ausgelagerte Stiege machte Platz für ein multifunktionales Raummöbel aus Holz, das Teeküche, Stauraum und Sanitärcelle ist. Zwei Stahlsäulen sorgen dafür, dass der Rest offener Raum bleiben kann. Immer noch wird hier gearbeitet und gewohnt. Der HOF 29 führt exemplarisch vor, wie Bestand behutsam saniert, erhalten und verdichtet werden kann. (Text: Isabella Marboe)



© Philipp Salzgeber



© Philipp Salzgeber



© Philipp Salzgeber

**Hof\_29****DATENBLATT**

Architektur: querschnitt (Reinhard Weber, Simone Burtscher)

Bauherrschaft: SR-Liegenschaftsverwaltung

Mitarbeit Bauherrschaft: Simone Burtscher

Tragwerksplanung: Andreas Gaisberger

Fotografie: Philipp Salzgeber

Maßnahme: Revitalisierung, Zubau

Funktion: Gemischte Nutzung

Planung: 05/2021

Ausführung: 11/2023 - 07/2024

Grundstücksfläche: 622 m<sup>2</sup>

Bruttogeschoßfläche: 595 m<sup>2</sup>

Nutzfläche: 300 m<sup>2</sup>

Bebaute Fläche: 175 m<sup>2</sup>

Umbauter Raum: 1.920 m<sup>3</sup>

300 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche inkl. Studio

**NACHHALTIGKEIT**

Heizwärmebedarf: Revitalisierung 51 kWh/m<sup>2</sup>a, Bestand 218 kWh/m<sup>2</sup>a  
(Energieausweis)

Primärenergiebedarf: Revitalisierung 61 kWh/m<sup>2</sup>a, Bestand 234 kWh/m<sup>2</sup>a  
(Energieausweis)

Energiesysteme: Photovoltaik, Wärmepumpe

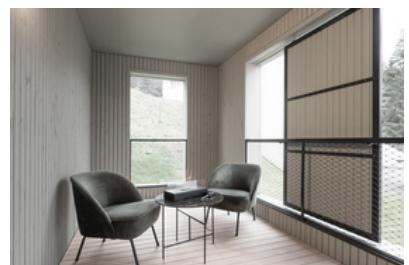
Materialwahl: Holzbau, Mischbau, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen,  
Vermeidung von PVC im Innenausbau, Ziegelbau, Überwiegende Verwendung von  
Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, Überwiegende Verwendung von  
HFKW-freien Dämmstoffen



© Philipp Salzgeber



© Philipp Salzgeber



© Philipp Salzgeber

**Hof\_29**

© Philipp Salzgeber



© Philipp Salzgeber



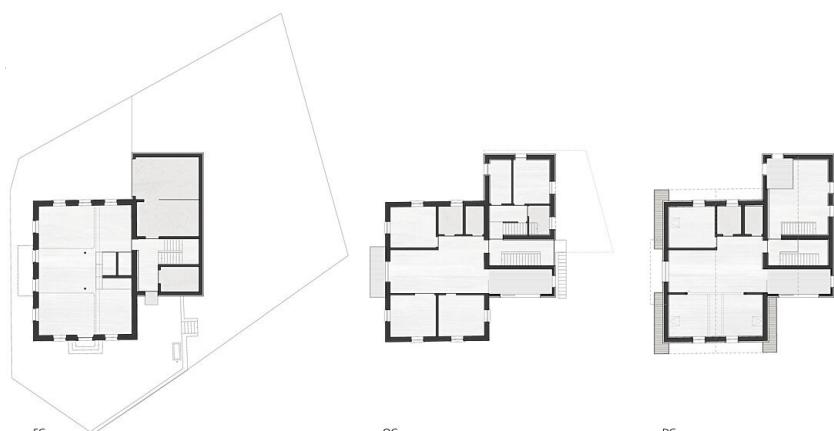
© Philipp Salzgeber



© Philipp Salzgeber



Lageplan



Grundrisse



Ansichten, Schnitt